

„Sei Du selbst die
Veränderung,
die Du Dir wünschst
für diese Welt.“

Mahatma Gandhi, indischer Philosoph

BERUFSAUSBILDUNG IM BEREICH DER MEDIZINTECHNIK

Die Aufstiegsfortbildung zum/zur Techniker/in - Fachrichtung Medizintechnik erfolgt im Rahmen der Fachschule für Medizintechnik. Der vollschulische Lehrgang führt in zwei Jahren zu einer Doppelqualifikation:

1. Staatlich geprüfte/r Techniker/in (DQR-Stufe 6)
2. Fachhochschulreife (Studienberechtigung)

Eingangsvoraussetzung:

Mittlerer Schulabschluss (Realschulabschluss) und eine abgeschlossene Berufsausbildung mit elektro-, informations- bzw. medizintechnischem Schwerpunkt mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung nach der Ausbildung oder eine einschlägige Berufstätigkeit von fünf Jahren.

Ausbildungsdauer:

2 Jahre (Vollzeit)

Beginn zum 1. September des Jahres

bemin Berlin

**Oberstufenzentrum
Informations- und Medizintechnik**
Haarlemer Str. 23-27
12359 Berlin

Fon +49 30 225027 800
Fax +49 30 225027 809
Web www.oszimt.de

Leitung: Frau Holland/Herr Schwartzkopf
Fon +49 030 225027 813
E-Mail holland@oszimt.de
E-Mail schwartzkopf@oszimt.de

Bürozeiten:

Montag - Freitag
8:00 - 9:00 Uhr
9:30 - 15:00 Uhr



Stand: 21.03.2018 | OSZ IMT Fotos von M. Cokgüngör

OSZ  IMT



TECHNIKER/IN -
FACHRICHTUNG MEDIZINTECHNIK

Aufstiegsfortbildung in 2 Jahren



MEDIZINTECHNISCHE
BERUFE



BERUFSPROFIL

Staatlich geprüfte Techniker/innen - Fachrichtung Medizintechnik arbeiten häufig auf der mittleren bis gehobenen technischen Funktionsebene in Krankenhäusern, Industrie, Forschung, Behörden und Prüfstellen.

Tätigkeiten im Bereich der Krankenhaustechnik, Netzwerktechnik und auch der Einsatz im Service, Vertrieb oder der Bau von medizintechnischen Prototypen in den Entwicklungsabteilungen der Medizintechnikindustrie gehören zu den Einsatzbereichen des Technikers in der Medizintechnik.

Das breit gefächerte Qualifikationsprofil ermöglicht der Absolventin bzw. dem Absolventen eine unkomplizierte Anpassung an zukünftige Veränderungen des Arbeitsmarktes.

BESCHREIBUNG DES BERUFSBILDES

Nach einer Analyse von Stellenausschreibungen für Techniker in der Medizintechnik kristallisierten sich Qualifikationsschwerpunkte in folgenden Bereichen heraus:

Medizintechnik (z.B. STK, MTK u. DGUV V 3)
Elektrotechnik/Elektronik (Analog- u. Digitaltechnik)
PC-Technik (Betriebssysteme, Komponententausch)
Netzwerktechnik (LAN, WAN)
Datenschutz- und Datensicherheit
Strahlentechnik und Strahlenschutz.

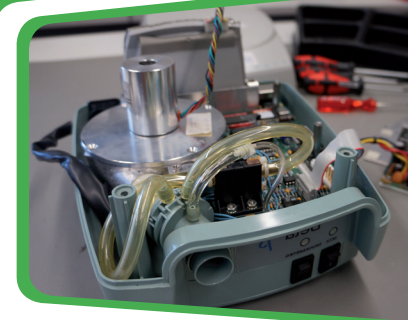
EINSATZBEREICHE

Medizintechniker beraten sowohl Ärzte als auch Krankenhausbetreiber bei der Beschaffung von medizintechnischen Geräten und leisten Planungshilfe. Dabei stehen für den Techniker immer die Minimierung der Kosten und die Kompatibilität mit bereits vorhandenen Systemen im Vordergrund.

Das zunehmend komplexer werdende Betätigungsfeld des Medizintechnikers erfordert nicht nur eine Qualifikation in der Medizintechnik. Sowohl die Hersteller als auch die Betreiber brauchen Medizintechniker/innen, die den Integrationsprozess von Medizin- und Informationstechnik beherrschen.

Es finden zunehmend Medizintechniker/innen in Vertrieb, Wartung oder Service ein Arbeitsgebiet, in dem sie als selbstständige Mitarbeiter/innen tätig werden können.

! Die Schnittmenge zwischen Medizintechnik und Informationstechnik wird immer größer – Health-IT gehört die Zukunft.



Lerninhalte

Techniker/in - Fachrichtung Medizintechnik

Die Ausbildung findet in den Fach- und Laborräumen des OSZ IMT statt und umfasst:

- die Medizintechnik
- die Elektrotechnik/Elektronik
- die medizinische Informationstechnik
- die medizinisch-physikalischen Grundlagen
- das medizinische und hygienische Basiswissen
- die mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen
- die Betriebswirtschaftslehre
- den allgemeinbildenden Bereich (Englisch, Deutsch/Kommunikation, Gesellschaftswissenschaften)